



Aussage

aus dem Jahresberichte für 1914.

vergebenen in der Hauptvers. am 26. Jänner 1915.

Obgleich der Herr G. durch die Kriegsverhältnisse
nicht als je mitgezähltem Eigentümern, hat sich der
Ausschuss, dem Leitende mehrere großer Forderungen geltend,
verantwortlich gefunden, aus der Veranlassung der
Verhältnisse für 1914 abzugeben.

Über die Tätigkeit der P. Prag meine Hauptaufgabe
zusammenzufassen:

Der Mitgliederverband betrug am Jahresabschluss 749
Mitgl. Leider nach der G. 6 langjährige Mitgl.
durch den Tod; ferner haben - soweit bis jetzt bekannt
sind - 4 Mitgl. den Geldbetrag auf dem Fiskus
gefunden. Im Laufe des Jahres sind 6 Neuzugänge
da mit interessanten Nachbarn abgefallen worden.
Der älteste Prager 25 jähr. Mitglied
erfüllte 5 Mitgl.

Die der P. Prag jährigen Freunde mehrere aus
der Reisezeit in besten Stand gefahrt; ab mehreren
notige Anordnungen vorgenommen und
dieselbe Tauschverhältnisse. Für Hilfeleistung bei
Unfällen hat die P. Prag für alle ihre
für 30 m. Freiwilliger unverpflichtet. Die N. Prager
hatte abgemalt die Prager Prager Prager
Friedrich August von Sachsen beabsichtigen zu
der Prager auf am 11. Juni mit seiner
verpflichtet sind, hat die Prager Prager
Verpflichtet sind, hat die Prager Prager
verpflichtet sind, hat die Prager Prager

einen hofartigen pfauen Ort ficht hinter, Mit Colen dicit
 das fofen Befundend wurde dieser pfauen Ort ficht begründet
 . König Friedrich August - Wand' bauwurt, was in
 einer Urkunde festgelegt wurde. Dief der Ort,
 bring der Bringen, wurde zu einer Zeit, wo der Her.
 Kofe in den Alpen keine anfehung hatte, mußten
 die fitten manigfalt jingliche Befundend bewahrt fude
 Juli gefasst manne und waltten die Pfandfaffen
 einen sehr großen Pfanden, aber die S. Prag, die die
 Pfandfaffen nicht zum kleinen Teil eingewandert, was
 fiele die S. dicitural nicht in der Lage einer neuen
 Abgufung auf die Payerhütte Guld zu laffen.
 der fittenbefundend fiele die Abgufung der fitten eine
 fitten befundend waltten und gefaltete fiele falyandmanne

Payer-Hütte	368	gegen	2300	Fant. in Honjufen	
Haller - .	85	.	166	.	
N. Prager "	192	.	464	.	
Klara - .	35	.	50	.	
Johannis - .	24	.	100	.	
Schild - .	100	.	285	.	
zusammen		1304	gegen	3365	Fant. in Honjufen.

die Magna zu den fitten wurde in hofen
 Hand waltten und, was al nötig war, waltighaft.
 das fitten, zumeist fiele Teil der Magna Trafsai -
 Payerhütte, gleich oberhalb der fitten über den
 Trafsai Lauf, wurde mit bedeutenden fitten eingewandert
 dort und fiele manne in hofen fitten Pfandfaffen
 fitten. fitten sind alle die Magna dicitural manig
 bewahrt wurde.

fitten die fitten wurde die nötig
 fitten gewandert. Es wurde vor der Pfandfaffen
 alle der Ort fiele die S. Prag überfunden fitten.
 fitten die fitten fitten fiele die fitten.



Prag, 15. März 1915

Geehrter Hauptausschuss!

Karlsruhe, die S. Prag wird für
Spendungsrückfragen von der
Verwaltung der Jugendbewegung
für 1914 abfragen muß, wieweit
und mit, wobei einen schriftlichen
Ausgang mit dem in der Jugendbew.
Spendung n. B. Tamm d. J. sowie
Spendenbewerben, wobei der
genaueren Aufklärung der Sache
überweisung zu überfordern.

Josephine Kall

SEKTION PRAG
DES
DEUTSCHEN U. ÖSTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS

W. Kall
A. G. Kall

5 neue Krüge bezahl. liquidiert, 6 neue
Eisener auktionsfah, 3 Krüge haben den Eisener.
Mord bezahlt und aufgaben Abgaben - Abgaben,
2 Eisener mehrere wegen Unzufriedenheit zum Eisener,
darauf wird der Eisen gestrichen. Althergebrachte aufgaben
2 alte Eisener, gestrichen sind 2 gestrichene Eisener
Tafel der Abgaben mehrere gestrichene Eisener und
Krüge zu den Abgaben gestrichen und die Eisen der Mord
darauf sind die richtige Kaufzeit so mehrere Lücken
und mehrere Abgaben gestrichen.

Die S. hat zur Verfertigung der Dringlichkeitsanträge
an das Finanzministerium Prag den Betrag von K 500. - erhalten,
einigen.

Die in den Krügerei veranlassete die S. Prag auf
einmal Abgabenbefreiungen für einen Betrag
ihres Abgabepflichtigen. Eine zu diesem Zweck unter
den Mitgliedern eingeleitete Sammlung ergab einen
Betrag von 1097 K so daß 12 Caba mit unempfindlichen
Beträgen bedacht werden konnten. Bislang ist
ein unempfindlicher Betrag nicht aufgefunden.

Die Finanzminister der Abgaben sind, wie ein
Krügerei:

Obmann: Johann Stüdl, Kaufmann, Prag, III., Kleinseitner Ring.
Obmannstellvertreter und I. Schriftführer: JUDr. Moriz
Hammerschlag, Advokat, Prag II., Pofitsch 8. ~~11.~~
II. Schriftführer: JUDr. August Müller, k. k. Finanzrat.
Kassier: Franz Walenta, Kaufmann, Prag, II., Havlíček-
platz Nr. 9.
Bibliothekar: Franz Ed. Müller, k. k. Schulrat.
Referent für das Führer- und Tarifwesen: MUDr. Fritz
Bunzel, Wien IV., Prinz Eugenstraße 62.
Hüttenwart: k. k. Prof. Dr. August Gessner.
Beisitzer: Julius Ginzel, Prokurist der Böhm. Unionbank.
Dr. Wenzel Graf Gleispach, k. k. Univ.-Prof.
Ignaz Homolka, Direktor.
Gustav Rulf, Direktor der B. Unionbank.
JUDr. Oskar Schmidt, Sekretär der k. k. Finanz-
Prokuratur i. P.
MUDr. Karl Walko, k. k. Univ.-Professor.
Richard Weis, Ingenieur.
Rechnungs-Revisionen: Adalb. Keller, Beamter der Böhm.
Sparkasse.
Josef Müller, Beamter der Böhm. Sparkasse i. P.
Rud. Northoff, Kaufmann.

SEKTION PRAG
DES
DEUTSCHEN U. ÖSTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS

Kassa-Bericht

für 1914.

Einnahmen Rechnungsbericht

			K. h.
<u>Kassastand am 1. Jänner 1914</u>			229 88
<u>Konto der Mitgliederbeiträge</u>			
Jahresbeitrag von:			
629 Mitglieder zu 15.-	9435 -		
60 " " 11.50	690 -		
30 " " 7.-	210 -		
30 " " 6.-	180 -		10575 -
<u>Einkittgebühren-Konto</u>			
Von 31 Mitgliedern . 4.-	124 -		
" 3 " 2.-	6 -		130 -
<u>Vereinsabzeichen-Konto</u>			
folgt für 53. Bezirk			53 -
<u>Hauptausschuss.</u>			
Ginnungen für Publikationen			1857
<u>Zinsen-Konto</u>			
Zinsen von Sparkasseneinlagen			19034
			11136 79
<u>Saldovertrag</u>			18665

für das Vereinsjahr 1914.

Ausgaben

Hauptausschuss

Jahresbeitrag für
629 Mitglieder: Mk 7.- Mk
90 " " " " 4.- "
30 " " " " 3.50 "

4403 -
360 -
105 -

für Publikationen
" Führerführer
" Vereinsjahresheft
" Jahresspiegel

2060
9 -
30 -
30 -

Mk
= K

4957 60

5833 24

Hütten-Konto.

Div. allg. Hüttenausgaben
Ansch. für die Payer-Hütte
" " " W. Payer.
" " " Klara -
" " " Johannis -
" " " Hüller -
Telefon-Abn. Payer -

105 38
226 86
174 37
115 15
96 38
202 18
160 -

1080 32

Wegbau-Konto.

Mangf. Anlagen in Mark.

340 50

Führerwesen-Konto.

Diverse Ausgaben

6 30

Regie-Konto

Manuskriptsammlungen
Druckkosten in Div. Ansch.
Bibliothek & Archiv
Post-, Frachten u. Inkassospesen
Bankkonto des Schlachth. J. Payerh.

789 77
1244 27
300 -
455 74

2789 78

Vorstandsbeitrag
Kassakonto

900 -
186 65

11136 79

Einnahmen Konto für Weihnachtsbescherungen und Geschenke

Angaben.

		K h				K h	
Kassaband am 1. Jänner 1914		1782	56	Aloisfunfthabungen in			
Kaufbringt. Bestand n. 1913		8	-	Matsoh, Malo, Kregraten 5 90.-		270	-
Eingabe d. d. Familie 1914		1097	35	Lulden, Trafar, Drogen,			
Zinsen		75	79	W. Matrie, Hals 2 80.-		400	-
				Prad, Hilfs 2 50		100	-
				Lauwein		40	-
				Palai		20	-
				Druckkarten 2. Div.		84	55
				Fanti 2. Uebernahmungsarbeiten		50	17
				Funde an Rindviehfangarbeiten			
				in W. Matrie		30	-
				Funde für Klümpchen für			
				Füllkinder in Hilfs		50	-
				Funde an d. Springfingergang		500	-
				Roffaband		1418	98
						2963	70
Saldovortrag		2963	70				
		1419	98				

Reserve-Konto für Wegbauten im Ortlergebiet.

Kassaband am 1. Jänner 1914	499	54
Zinsen	18	94
	518	48

Einnahmen. Bau-Konto des Schlaf-Hauses der Payer-Hütte

Ausgaben.

	K	h		K	h
Kassaband am 1. Jänner 1915	1522	60	Zinsen auf Defizitzinsen	2199	35
Zinsen	74	28	Hausg. & Lückzinsen	2	38
Überschreibung d. Schl. Kassa	900	-	Raffestund	2300	15
Hauszins der Payerhütte	2000	-			
	4996	88		4996	88
<u>Raffestund Reserve für die Kapitalzinsen</u> p. 1915.	2300	15			

Kapital-Konto des Schlaf-Hauses der Payer-Hütte

Saldoübertrag:		
Kapitalschuld an d. Mithl.	48430	-
" " " d. H.	10577	50
	59007	50

Deutscher und österreichischer
Alpenverein
Sektion Prag.

Prag, 15. März 1915

Geehrter Hauptausschuss!

Karlsruhe die S. Prag wird für
Spendungsrückfragen von der
Verwaltung des Jahresberichts
für 1914 abfragen muss, verbunden
mit dem, wobei einen pflichtigen
Ausgang mit dem in der Geschäftsbuch
Führung n. H. Tamm d. J. vorge-
brachten Beweisen, nach dem
gemeinsamen Aufzeichnung der Schritte
guthabende zu übergeben.

Josephine! soll

SEKTION PRAG
DES
DEUTSCHEN U. ÖSTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS

W. Schmid
A. J. W. W.